

# Sanagast® Laves






**Sehr geehrte Anwenderin,  
Sehr geehrter Anwender,**

Sie haben sich für Sanagast® entschieden – ein hochwertiges Nahrungsergänzungsmittel, welches rein pflanzliche Enzyme zur Unterstützung der Eiweißverdauung enthält.

Melisse wird seit vielen Jahrhunderten zur Beruhigung eines nervösen Magens angewandt und gilt als verdauungsfördernd. Die aus der Papaya und der Ananas gewonnenen Enzyme werden zur Unterstützung des Eiweißabbaus im Magen eingesetzt und erleichtern somit den Verdauungsprozess im Magen.

Sanagast® Laves enthält keine tierischen Inhaltsstoffe, Lactose, Gluten, Hefe oder Aromastoffe laut Gesetz.

**Zutaten:** Melisse-Trockenextrakt, Säureregulatoren Calciumcarbonat und Natriumbicarbonat, Papaya-Pulver (**Sulfite**), Säureregulator Dicalciumphosphat, Verdickungsmittel mikrokristalline Cellulose, Ananas-Pulver, Trennmittel Magnesiumsalze von Speisefettsäuren und Siliciumdioxid.

 <b>Melisse</b> Melissenextrakt	 <b>Papaya</b> Papayapulver	 <b>Ananas</b> Ananaspulver	<b>empfohlene Tagesdosis</b>
720 mg	564 mg	252 mg	entspricht  (1500 U FIP)
1.440 mg	1.128 mg	504 mg	entspricht  (3000 U FIP)

**Verzehrempfehlung:** 3 x täglich 1–2 Tabletten mit etwas Flüssigkeit zu den Mahlzeiten unzerkaut einnehmen. Die Tabletten enthalten keinerlei tierische Inhaltsstoffe. Höchstdosis: 6 Tabletten pro Tag. Die empfohlene Tagesdosis darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollten nicht als Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung dienen und ersetzen nicht eine gesunde Lebensweise. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

**Aufbewahrungshinweis:** Sanagast® Laves benötigt keine besondere Kühlung und sollte bei Raumtemperatur gelagert werden. Bitte beachten Sie das Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Packung.

**Allgemein:**

Sanagast® Laves – 30 Tabletten – PZN 07146267

Sanagast® Laves – 60 Tabletten – PZN 07146273

## Der Magen – sein Beitrag für eine gute Verdauung



Eine gute Verdauung beginnt bereits im Mund: Durch gründliches Kauen und Einspeicheln wird die Nahrung zerkleinert und optimal vorbereitet für die nächsten Stationen – den Magen und den Darm.

Im Magen angekommen wird der Nahrungsbrei aufgefangen und durch Muskelarbeit vermischt und zerkleinert. Die Aufgabe kann, je nachdem wie fett- oder auch wie eiweißreich die Nahrung ist, viele Stunden betragen. In kleinen Portionen wird der Nahrungsbrei in dieser Zeit weitergereicht. Dabei werden Nahrungsbestandteile – insbesondere Eiweiße – unter Zusatz von Enzymen und Säuren so verändert, dass sie später im Darm besser verarbeitet werden können. Gleichzeitig sinkt der pH-Wert des Nahrungsbreis und Krankheitserreger werden auf diese Weise abgetötet.

Ist der Magen überlastet (z. B. durch Stress oder stark eiweißbetonte Ernährung), kann darunter auch eine gute Verdauung leiden. Denn selbst ein gesunder Darm kann eine schlecht vorverdaute Nahrung nur schwer aufnehmen.

Unterstützen Sie Ihren Magen und Ihre Verdauung deshalb gezielt mit einer besonderen Kombination aus Melissenextrakt und pflanzlichen Enzymen, die in einem schonenden Verfahren hergestellt werden und ihre Inhaltsstoffe daher dort entfalten können, wo sie gebraucht werden.

Sie möchten mehr über das Thema „Verdauung“ wissen? Weitere Informationen finden Sie unter [www.sanagast.de](http://www.sanagast.de) oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.